

Motor lässt sich nicht abstellen + multiple Fehler - gelöst

Beitrag von „Todi“ vom 31. Mai 2020 um 12:36

Servus zusammen,

wer hier im Forum schon länger mitliest, weiss dass ich mich mit der Technik des Touareg recht gut auskenne. Gestern bin ich allerdings über ein Problem "gestolpert" das mir bislang unbekannt ist und für das ich aktuell noch keine Lösung habe - ich hoffe von euch eventuell Erfahrungen dazu oder auch Lösungsvorschläge zu bekommen...

Natürlich passiert so etwas immer vor einem langen Wochenende... 😞

Fahrzeug: Touareg 7P Facelift, MJ 2016, 3.0 TDI, 262 PS, TerrainTech (MKB = CVVA, GKB = PXP), ca. 148.000 km

Fehler: Motor lässt sich nicht abstellen sowie weitere Fehler laut folgender Beschreibung

Entstehung:

45 km Überlandfahrt ohne besondere Vorkommnisse. Danach war das Fahrzeug während eines Einkaufs ca. 45 Minuten abgestellt und verriegelt. Nach dem Einkauf haben wir (meine Tochter und ich) auf dem Parkplatz Bekannte getroffen. Um noch ein Schwätzchen zu halten habe ich die Einkäufe ins Auto gebracht und etwas zu trinken aus dem Auto geholt (per Kessy Kofferraum und Beifahrertür geöffnet und wieder geschlossen). Danach habe ich das Fahrzeug per Schlüsselfernbedienung verriegelt.

Ca. 30 Sekunden später ging die Alarmanlage los. Per Schlüssel-FB entriegelt und geschaut ob irgendwas im Fahrzeug die Innenraumüberwachung auslöst... Fahrzeug wiederum per FB verriegelt. Nach weiteren 30 Sekunden erneuter Alarm...nochmals entriegelt + verriegelt... das "Spielchen" wiederholte sich. Etwas genervt habe ich das Fahrzeug dann ca. 30 Minuten entriegelt stehen gelassen - wir waren ja in Sichtweite.

Beim Motorstart kamen dann folgende Fehleranzeigen:

- Fehler Start/Stop
- ACC und Frontassist nicht verfügbar

Zudem wollte auch die Rückfahrkamera nicht. Alles weitere lief normal, daher habe ich die Heimfahrt angetreten - zuhause wartet ja das VCDS. Dann jedoch die "Überraschung" - In der heimischen Garageneinfahrt konnte ich zwar die Zündung abstellen - das KI schaltete bei Türöffnung ebenfalls ab - jedoch lief der Motor munter weiter. Weder per Start/Stopp-Knopf

noch per Schlüssel ließ sich der Motor zum Schweigen bringen.

Nach umgehender Analyse summierten sich folgende Fehler:

- Motor lässt sich nicht abstellen - Zündung lässt sich aber sowohl per Schlüssel als auch schlüssellos an-/ausschalten
- Licht bleibt bei ausgeschalteter Zündung aktiv (incl. Umschaltung TFL/Abblendlicht bei einsetzender Dämmerung)
- Fahrstufen lassen sich auch bei ausgeschalteter Zündung einlegen und Fahrzeug fährt (KI, Blinker etc. dann allerdings ohne Funktion)
- die ursprünglichen Fehler (Start/Stop, ACC, Frontassistent) sind weiter vorhanden
- das "Spiel" mit der Alarmanlage lässt sich beim Verriegeln beliebig wiederholen

Auch der Tausch der Schlüsselbatterie sowie die Nutzung des zweiten Fahrzeugschlüssels bringt keine Veränderung.

Das VCDS-Fehlerprotokoll habe ich angehängt. Sämtliche Fehler müssen mit den aktuellen Symptomen zusammenhängen, da das Fehlerprotokoll vor 1 Woche noch jungfräulich war. Das Fahrzeug befindet sich zur Information in absolutem Serienzustand - einzige Ausnahme: CH/LH auf Nebelscheinwerfer codiert.

Ich habe das Fahrzeug gestern Abend per Stellglieddiagnose (Drosselklappe) dann zum Schweigen gebracht (Licht blieb weiterhin an) und letztendlich stromlos gemacht.

Jetzt habe ich wenigstens eine Beschäftigung für den Pfingstsonntag 😭

Falls jemand das so schon mal erlebt oder eine Idee hat, bin ich für jeden Hinweis dankbar - Hinweise auf Unterspannung oder eine alte/defekte Batterie sind allerdings unnötig, das habe ich bereits geprüft/gemessen 😊

Ansonsten wünsche ich allen ein schönes Pfingstwochenende.

Gruß

Todi

[2020-05-30 Fehlerbericht.pdf](#)